

Kurs 72

«Alma Redemptoris Mater! – Erhabene Mutter des Erlösers»

Maria in der Heilsgeschichte und im Gregorianischen Choral

Maria – da denkt man an Lourdes, Muttergottesfrömmigkeit, Heiligenverehrung. Was hat das mit reformierter Theologie zu tun? Jesus – ganz wahrer Gott und wahrer Mensch! Gott ist er von seinem himmlischen Vater, aber Mensch ist er durch seine Geburt aus seiner irdischen Mutter Maria. Ohne sie keine Menschwerdung Gottes, ohne Maria keine Begegnung des Menschen mit Gott im Menschen Jesus. Zum Auftakt des Advents, der Vorbereitung auf das Hochfest der Menschwerdung Gottes, sollen ausgewählte Gregorianische Gesänge ein Licht auf die heilsgeschichtliche Rolle der Maria werfen. Dazu gibt uns Maria selbst einen starken Text: Ihr «Magnificat anima mea Dominum» (Lk 1,46–55) wird in der monastischen Tradition in jeder Vesper, dem klösterlichen Abendgebet, gesungen. Zahlreich sind die Gesänge, die uns Maria als Gottesgebärerin nahebringen, ihren festen Glauben loben und ihre Bereitschaft würdigen, Gottes Ruf zu hören, darunter der berühmte Hymnus «Ave maris stella» oder die Antiphon «Alma redemptoris mater». Diese und andere Gesänge bringen uns Maria als starke Frau, als aktiv Handelnde nahe.

Teilnehmende Frauen und Männer, die an Gregorianischem Choral und klösterlicher Lebensweise interessiert sind und sich mit Maria als biblischer und heilsgeschichtlicher Person beschäftigen möchten.

Zielsetzung Singendes Beten anhand ausgewählter Beispiele der 1000-jährigen St. Galler und Einsiedler Tradition, gesungen nach altem Brauch, auswendig und nach Noten. Wir fügen uns in die liturgische Gestaltung des Tages im Kloster Kappel ein. Den Abschluss bilden ein gänzlich gesungenes Nachtgebet am Samstag in der Klosterkirche. Mittag- und Abendessen nehmen wir gemäss monastischer Tradition schweigend ein.

Kursdaten 5. – 7. Dezember 2014
Freitag, 18.00 Uhr, bis Sonntag, 13.30 Uhr

Teilnehmerzahl 12 – 15

Kursgeld Fr. 220.–

Leitung



Christof Nikolaus Schröder, Theologe und Kirchenmusiker,
Akad. Mitarbeiter der Universität Heidelberg,
niko.schroeder@cos.uni-heidelberg.de

Informationen

Anmeldung Mit Anmeldekarte am Heftende, über Internet www.kursekappel.ch
(im entsprechenden Kurs), Tel. 044 764 88 30 oder
E-Mail: kurse.theologie@klosterkappel.ch

Pensionskosten Übernachtung inkl. Vollpension: pro Person/pro Nacht:
Nebensaison: (16.12. – 15.1. und 1.7. – 31.8.)
Fr. 134.50 im EZ/Du/WC, Fr. 112.– im DZ/Du/WC
Hauptsaison: (16.1. – 30.6. und 1.9. – 15.12.)
Fr. 145.75 im EZ/Du/WC, Fr. 123.25 im DZ/Du/WC

Zusätzliche Mahlzeiten und Mahlzeiten für Teilnehmende, die nicht im Haus
übernachten:

Frühstück Fr. 18.–
Mittagessen/Abendessen Fr. 32.– inkl. Quellwasser

Zahlung An der Réception während Ihres Aufenthaltes: in bar oder mit Kreditkarten

Rücktritt

- Abmeldung nach erfolgter Kursbestätigung: Fr. 50.–
- 1 Monat bis 3 Tage vor Kursbeginn: 20% der Gesamtkosten
(mind. Fr. 50.–)
- innerhalb von 3 Tagen vor Kursbeginn: 50% der Gesamtkosten
- Nichterscheinen ohne Abmeldung: volle Kosten

Abmeldungen haben schriftlich zu erfolgen (E-Mail, Brief/Karte, Fax).



Silvia Schiesser
Kloster Kappel
Seminarhotel und Bildungshaus
Kappelerhof 5
CH-8926 Kappel am Albis
Telefon +41 44 764 88 30
Telefax +41 44 764 88 20
kurse.theologie@klosterkappel.ch
www.kursekappel.ch